Detailansicht des Registereintrags

Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

Aktuell seit 12.11.2026 11:24:05

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R004985
Ersteintrag:	27.07.2022
Letzte Änderung:	12.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	20.05.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Sternwartstraße 27-29 40223 Düsseldorf Deutschland Telefonnummer: +492113020090 E-Mail-Adressen: info@zwh.de Webseiten: https://zwh.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Anton-Wilhelm-Amo-Straße 20-21 10117 Berlin Telefonnummer: +492113020090 E-Mail-Adresse: info@zwh.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,44

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dirk Palige**
   Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Jürgen Kilger Dipl.Kfm.Univ.**
   Funktion: stellvertretender Vorstandsvorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):

1. **Sebastian Knobloch M. Sc.**
2. **Ina-Maria Heidmann**
3. **Jürgen Wittke**
4. **Anke Hallwaß**
5. **Luise Maudanz M. A.**
6. **Martin Diart**
7. **Dr. Erik Werdel**
8. **Julian Buß**

Gesamtzahl der Mitglieder:
56 Mitglieder am 04.05.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (4):
1. Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH)
2. Verein zur Förderung des Heinz-Piest-Instituts für Handwerkstechnik an der Leibniz Universität Hannover e. V.
3. Interessengemeinschaft des Heinz-Piest-Instituts für Handwerkstechnik an der Leibniz Universität Hannover e. V.
4. AMH - Aktion modernes Handwerk e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (9):

Arbeitsmarkt; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Digitalisierung; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Handwerk; Kleine und mittlere Unternehmen; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e. V. (ZWH) ist der Bildungsdienstleister für lebenslanges Lernen im Handwerk. Er unterstützt das Handwerk bei der Weiterentwicklung und Stärkung der beruflichen Bildung und führt auf Landes- und Bundesebene Bildungsprojekte im öffentlichen Auftrag durch. Im Schwerpunkt wird die Interessenvertretung in den Bereichen „Berufliche Bildung“ sowie „Fachkräfte und Betriebe“ ausgeübt.

Im Bereich „Berufliche Bildung“ setzt der ZWH e. V. unter anderem das Projekt „ZukunftSHandwerK“ um, das als InnoVET PLUS-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) gefördert wird. Ziel des Projekts ist es, den Beruf des/der Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK) zukunftssicher aufzustellen, SHK-Betriebe zu stärken und SHK-Fachkräften nachhaltige Perspektiven für ihre berufliche Laufbahn aufzuzeigen. Dabei liegt der Fokus auf den Themen Fachkräftegewinnung, Fachkräftequalifizierung, Digitalisierung in der beruflichen Bildung und Attraktivitätssteigerung der beruflichen Bildung im Handwerk. Zu den konkreten Tätigkeiten der Interessenvertretung zählen der Versand eines Newsletters, die Teilnahme an Veranstaltungen des BIBB, an denen auch Mitarbeitende des BMBFSFJ teilnehmen, sowie der persönliche Kontakt zu Mitarbeitenden des BIBB.

Zudem wird im Bereich „Berufliche Bildung“ das Projekt „TQHW – Teilqualifizierungen im Handwerk zur Erschließung von Fachkräftepotentialen“ umgesetzt. Dieses BMBFSFJ-geförderte Projekt hat zum Ziel, bundeseinheitliche Curricula für Teilqualifikationen zu Handwerksberufen in sozialpartnerschaftlichen Verfahren zu entwickeln. Konkrete Tätigkeiten der Interessenvertretung sind der laufende Austausch und persönliche Kontakt mit Mitarbeitenden des BMBFSFJ und des BIBB.

Zweck der Interessenvertretung im Bereich „Fachkräfte und Betriebe“ ist es, die Erfahrungen der Handwerksbetriebe, Fachkräftenetzwerke und des Ausbildungspersonals aus der Praxis in die Ministerien zu tragen (insbesondere BMAS, BMFTR und BMWE). In mindestens monatlich stattfindenden Austauschrunden tauschen sich die Mitarbeitenden des ZWH e. V. mit dem BMAS zu Fachkräftethemen aus. Regelmäßig werden Veranstaltungen im Namen des BMAS organisiert. In regelmäßig stattfindenden Treffen und Telefonaten mit dem BMWE und dem DNK (angesiedelt bei der GIZ) tauschen sich Mitarbeitende der ZWH mit den Mitarbeitenden der genannten Institutionen zum Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung aus. In unregelmäßig stattfindenden Treffen und Telefonaten mit dem BMFTR, BIBB, BMWE und dem DLR Projektträger werden Themen wie Fachkräfte, Mobilität von Auszubildenden und jungen Fachkräften, nachhaltige Betriebsführung oder die Qualifizierung von internationalem Ausbildungspersonal besprochen.

Durch die Finanzbuchhaltung erfolgt die finanztechnische Abwicklung der öffentlich geförderten

Projekte in Form der Abrechnung öffentlicher Fördermittel/Zuwendungsmittel durch Mittelanforderungen, die finanztechnische Erstellung von Zwischen- und Verwendungsnachweisen und die Unterstützung bzw. Kontrolle bei Vergaben.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (6):

1. **Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Eschborn
   Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro
   Zuwendung aus dem Bundeshaushaltsplan 2024, Kapitel 0902, Titel 686 05 "Fachkräftesicherung für kleine und mittlere Unternehmen", Förderung des Projekts auf Grundlage der Richtlinie zur betrieblichen Beratung zur Erhöhung der grenzüberschreitenden Mobilität vom Auszubildenden und jungen Fachkräften (Berufsbildung ohne Grenzen – BoG) – BoG-Richtlinie vom 15.11.2023

2. **Bundesinstitut für Berufsbildung**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 810.001 bis 820.000 Euro
   Zuwendung aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 30, Kapitel 02, Titel 68520, Haushaltsjahr 2024, für das Vorhaben "ZukunftSHandwerK"

3. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 430.001 bis 440.000 Euro
   Zuwendung aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 30, Kapitel 02, Titel 68121, Haushaltsjahr 2022, für das Vorhaben: "Verbundprojekt: CoRiCert - Entwicklung und Erprobung von

Modellen und Instrumenten für die Prüfung und Zertifizierung im Rahmen dualer beruflicher Ausbildungsgänge in Costa Rica; Teilvorhaben: Implementierung und Elektrotechnik"

Zuwendung aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 30, Kapitel 02, Titel 68520, Haushaltsjahr 2023, für das Vorhaben: "Projekt: TQHW – Teilqualifikationen im Handwerk"

Zuwendung aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 30, Kapitel 02, Titel 68121, Haushaltsjahr 2024, für das Vorhaben: "Verbundprojekt SEC-pLus - Starke Berufsbildung durch starke Branchenexpertenräte; Teilvorhaben: Qualifikationsrahmen für Ausbildungsberufe und Bedarfsprognosen für die sektoralen Arbeitsmärkte"

4. **Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn und Eschborn
   Betrag: 470.001 bis 480.000 Euro
   Umsetzung des GIZ-Projekts: "Unterstützung von Unternehmen bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung durch den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)"

5. **DLR Projektträger / Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 200.001 bis 210.000 Euro
   Zuwendung aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 09, Kapitel 0901, Titel 68622, Haushaltsjahr 2024 für das "Verbundprojekt: Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk, Teilprojekt ZWH: Information und Qualifizierung"

6. **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Bonn
   Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
   Zuwendung im Rahmen des Förderprogramms „Nachhaltig im Beruf – zukunftsorientiert ausbilden (NIB)“ aus dem Bundeshaushalt, Einzelplan 30, Kapitel 02, Titel 68520, Haushaltsjahr 2025, sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus der Europäischen Union (ESF Plus), Förderperiode 2021-2027 – Kofinanzierung für
   das Vorhaben: "Ziel des Projektvorhabens "C. E. W. – Circular Economy Werkstätten" ist es, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) des Handwerks bei der Auseinandersetzung mit der Circular Economy (C. E.) zu unterstützen und ihnen praxisnahe Impulse zur Entwicklung zirkulärer Geschäftsmodelle zu geben"

   Förderung nach der Richtlinie zur Förderung von Projekten zum Thema "Initiative für eine exzellente überbetriebliche Ausbildung (INex-ÜBA)" in der Fassung vom 19. August 2024
   Zuwendung aus dem Bundeshaushalt Kapitel 3002, Titel 893 20 hier: Förderung des Vorhabens Exzellenz durch kompetente Ausbilder und innovative Ausbildungsstätten (EXKAIA)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
1.440.001 bis 1.450.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Jahresabschluss-ZWH-e-V-2025.pdf